

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Krempel
am Dienstag, 7. Februar 2012, im Haus des Gastes, Krempel

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:55 Uhr

Anwesend sind:

Herr Ronald Petersen als Vorsitzender
und die Mitglieder

Herr Ernst Sonnberg

Herr Hans-Hermann Hennig

Herr Horst-Dieter Peters

Herr Jürgen Sonnberg

Herr Gerd Zehm

Frau Siegrid Schulz

Herr Jörg Sinoradzki

Frau Gudrun Kuhn

Von der Verwaltung ist anwesend:

Verwaltungsfachangestellter Robert Tech als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Bürgermeister Petersen stellt die frist – und formgerechte Einberufung der Sitzung mit Einladung vom 20.01.2012 fest. Er begrüßt alle Anwesenden.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt er diese um den Tagesordnungspunkt 7. Zuschüsse an Vereine und Verbände zu erweitern. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Tagesordnung

öffentlich

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung der Gemeindevertretung Krempel vom 22.11.2011
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Beratung und Beschlussfassung über die Zuschussgewährung für den Erwerb von Jahreskarten für das Freibad Lunden
5. Erneuerung Straßenbeleuchtung und mögliche Umrüstung auf LED-Technik
6. Straßen- und Wegeangelegenheiten
7. Zuschüsse an Vereine und Verbände
8. Eingaben und Anfragen

nicht öffentlich

9. Grundstücksangelegenheiten

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Bürger Manfred Pohling zeigt sich erfreut, dass die Krempler Bürgerinnen und Bürger in vorbildlicher Weise die Gehwege von Eis und Schnee freigehalten haben. Er bedauert es jedoch sehr, dass insbesondere ein Gemeindevertreter vor seinem Grundstück der Räum- und Streupflicht nicht ausreichend nachkommt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung der Gemeindevertretung Krempel vom 22.11.2011

Das Protokoll vom 22.11.2011 wird einstimmig mit den nachfolgenden Änderungen genehmigt:

Anwesend war Frau Gudrun Kuhn, entschuldigt gefehlt hat Frau Siegrid Schulz.

Auf Anregung von Gemeindevertreter Hennig wird im TOP 4 der Name Tech durch Petersen ersetzt.

TOP 3. Mitteilungen des Bürgermeisters

Die „Tempo 30 Zone“ im innerörtlichen Kernbereich kann nach mündlicher Auskunft der Straßenverkehrsbehörde umgesetzt werden. Sobald der schriftliche Bescheid vorliegt, wird die notwendige Beschilderung angeschafft.

Das Versetzen der Ortstafeln (siehe Top 11, Sitzung vom 29.09.2011) hat wenig Aussichten auf Erfolg. In der nächsten Verkehrsschau wird jedoch generell in allen Orten eine Überprüfung der Aufstellorte der Schilder vorgenommen.

Bürgermeister Petersen berichtet kurz über die zahlreichen von ihm wahrgenommen Termine.

TOP 4. Beratung und Beschlussfassung über die Zuschussgewährung für den Erwerb von Jahreskarten für das Freibad Lunden

Wie im Vorjahr gewährt die Gemeinde Krempel auch im Jahr 2012 folgende Zuschüsse für den Erwerb von Jahreskarten für das Freibad Lunden:

Kinderkarte	Zuschuss: 10,00 €
Familien-Kinderkarte	Zuschuss: 20,00 €
Familienkarte	Zuschuss: 20,00 €

Stimmenverhältnis: einstimmig

TOP 5. Erneuerung Straßenbeleuchtung und mögliche Umrüstung auf LED-Technik

Bürgermeister Petersen führt kurz in den Sachverhalt ein. Für eine Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik wird eine 25 % Förderung durch das Bundesumweltministerium in Aussicht gestellt. Ein entsprechender Förderantrag muss bis spätestens 31.03.2012 gestellt werden.

Nach kurzer Diskussion kommt man überein, dass sich ein Arbeitskreis aus interessierten Gemeindevertretern und weiteren beratenden Mitgliedern bildet. Hier soll das Für und Wider einer evtl. Umrüstung diskutiert werden.

Ggf. ist dann noch ein Beschluss der Gemeindevertretung vor dem 31.03.2012 herbeizuführen.

TOP 6. Straßen- und Wegeangelegenheiten

Gemeindevertreter Hans-Hermann Hennig beantragt die Aufstellung eines Gedenksteins am Haus des Gastes, der an die Gründung der Gemeinde Krempel im Jahre 1231 erinnern soll.

Der Vorschlag von Herrn Hennig wird von den übrigen Gemeindevertretern begrüßt. Nach kurzer Aussprache kommt man einstimmig überein, dass die Firma Hans-Willi Witt durch den Bürgermeister beauftragt wird, einen entsprechenden Findling zu beschaffen. Bürgermeister Petersen wird zwischenzeitlich Kostenangebote für eine entsprechende Beschriftung einholen.

Gemeindevertreterin Gudrun Kuhn spricht an, dass einige Kreuzungsbereiche in der Gemeinde witterungsbedingt (Eis/Schnee) gefährlich glatt sind. Es wäre wünschenswert, wenn diese Gefahrenpunkte zukünftig besser abgestreut werden würden.

Die Ausführungen von Frau Kuhn werden zur Kenntnis genommen. Die Gemeindearbeiter werden gebeten, an neuralgischen Punkten noch häufiger zu streuen.

TOP 7. Zuschüsse an Vereine und Verbände

- a) Bürgermeister Petersen verliest ein Schreiben des Landfrauenvereins Lunden, in dem dieser um die finanzielle Unterstützung seiner Arbeit bittet.

Beschluss:

Der Landfrauenverein Lunden erhält bis auf weiteres einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 50,00 €.

Stimmenverhältnis: einstimmig

- b) Der Boßelverein Krempel bittet in einem Schreiben um einen einmaligen Investitionskostenzuschuss für die Erneuerung des Dachs der Boßelhütte.

Beschluss:

Der Boßelverein Krempel erhält einen einmaligen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 400,00 €

Stimmenverhältnis: einstimmig

- c) Weiterhin verliest Herr Petersen ein Schreiben des Schützenvereins Krempel e. V. . Der Verein bittet um einen Zuschuss für einen dringend benötigten Anbau. Nach kurzer Diskussion ergeht folgender Beschluss:

Die Gemeinde Krempel gewährt dem Schützenverein Krempel einen einmaligen Investitionskostenzuschuss in Höhe von 480,00 €. Weiterhin ist der reguläre Zuschuss für die kommenden 4 Jahre (4 x 130,00 €) bereits in 2012 in einer Summe an den Schützenverein zu zahlen. Der Gesamtzuschuss für 2012 beläuft sich somit auf 1.000 €.

Der jährliche Zuschuss von 130 € wird folglich erst wieder ab dem Jahre 2016 gezahlt.

Stimmenverhältnis: einstimmig

- d) Die Bürgermeisterin der Gemeinde Lunden, Frau Walter, ist an Bgm. Petersen herangetreten, ob sich die Gemeinde Krempel mit einem Zuschuss an der „Aktion Ferienspaß 2012“ beteiligen könnte.

Beschluss:

Die Gemeinde Krempel unterstützt die „Aktion Ferienspaß 2012“ der Gemeinde Lunden mit einem Zuschuss von 100,00 €

Stimmenverhältnis: einstimmig

Anmerkung:

Die Gemeindevertreter Ernst Sonnberg und Jürgen Sonnberg hatten zum Tagesordnungspunkt 7 c) gem. § 22 GO während der Beratung und Beschlussfassung den Sitzungsraum verlassen.

TOP 8. Eingaben und Anfragen

Bürgermeister Petersen weist auf die „Aktion saubere Landschaft“ hin. Nach kurzer Aussprache kommt man überein, an der Aktion nicht teilzunehmen.

Vorsitzender

Protokollführer

Verteiler: GV-Mitglieder, AV, Akte, Protokollbuch